

29. August 2013/bwvi29

## Stiftung Schifffahrtsstandort Deutschland

### Senator Frank Horch übernimmt für ein Jahr die Patenschaft

Traditionell übernehmen Hamburger Senatorinnen und Senatoren jeweils eine einjährige Patenschaft für neugegründete Stiftungen. Die Stiftung Schifffahrtsstandort Deutschland fördert die Berufsausbildung auf Schiffen, die in Deutschland registriert sind und unter deutscher oder einer anderen EU-Flagge fahren. Dadurch soll das maritime Know-how am Standort erhalten werden. Sie wurde im Dezember 2012 vom Verband Deutscher Reeder gegründet.

Senator Frank Horch hat die Patenschaftsurkunde im Hamburger Rathaus an Hermann Ebel, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Stiftung, sowie die Geschäftsführer der Verwaltungsgesellschaft der Stiftung, Tilo Wallrabenstein und Dr. Martin Kröger, übergeben.

Der Senator zeigte sich vom Stiftungszweck begeistert: „Gut ausgebildete Fachkräfte sind für die Zukunftssicherung jeder Branche von ungemeiner Bedeutung. Mit der Stiftung übernehmen die Reeder Verantwortung dafür, dass das Know-How ihrer Branche am Standort Deutschland erhalten bleibt und sich zukunftsfähig entwickeln kann. Hamburg ist gern Heimathafen dieser neuen Stiftung!“

Das Stiften hat in Hamburg eine lange und vorbildlich gelebte Tradition. Hamburg ist Deutschlands Stiftungshauptstadt. Die älteste Stiftung, das Hospital zum Heiligen Geist, wurde im Jahr 1227 errichtet.

Nähere Informationen zur Stiftung unter <http://www.stiftung-schifffahrtsstandort.de/>

Ein Foto steht zum Download bereit auf der Internetseite [www.hamburg.de/bwvi/medien](http://www.hamburg.de/bwvi/medien)

**Rückfragen:** Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation, Susanne Meinecke, Telefon: 040 42841 2239, Mail: [susanne.meinecke@bwvi.hamburg.de](mailto:susanne.meinecke@bwvi.hamburg.de)